

Nieder-Olm, 12. Februar 2019

Pressemitteilung

CDU Nieder-Olm: Errichtung einer Realschule Plus ist Positives Signal für Stadt und Verbandsgemeinde

Anette Haug, Kandidatin für das Bürgermeisteramt in der Stadt Nieder-Olm und Mitglied des Verbandsgemeinderates, begrüßt die Entscheidung des Schulträgerausschusses des Landkreises, am Schulstandort Nieder-Olm eine Realschule Plus zu errichten. Haug: "Wegen der vor Ort fehlenden weiterführenden Regelschule, also einer Realschule Plus, muss eine große Anzahl von Schülern derzeit weite Fahrstrecken, u. a. in Schulen nach Wörrstadt, Mainz oder Nierstein, in Kauf nehmen. Nun bestehe die berechtigte Hoffnung, dass diese für Eltern und Schüler ungünstige Situation in absehbarer Zeit überwunden werden kann."

Der Fraktionsvorsitzende im Verbandsgemeinderat Nieder-Olm, Reinhard Küchenmeister, erinnert daran, dass die in Nieder-Olm seinerzeit vorhandene Regionale Schule gegen Widerstände der CDU ab dem Jahr 2008 ersatzlos aufgegeben und in eine IGS überführt wurde. Küchenmeister: "Die CDU-Fraktion hat wiederholt auf diesen für Eltern und Schüler unbefriedigenden Zustand hingewiesen." Der CDU-Fraktionsvorsitzende hebt ausdrücklich die Elterninitiative zur Errichtung einer Realschule Plus in der Verbandsgemeinde hervor. Insbesondere auch auf deren Initiative sei der vorhandene Mangel am Schulstandort Nieder-Olm in den Blick der Öffentlichkeit geraten.

Michael Lottermann, Mitglied im Verbandsgemeinderat Nieder-Olm und im Schulträgerausschuss des Landkreises Mainz-Bingen, hebt ausdrücklich die Qualität des unter Landrätin Dorothea Schäfer erstellten Schulentwicklungsplanes hervor: "Die Analysen und Prognosen für die weiterführenden Schulen sind sehr fundiert. Sie berücksichtigen sowohl die Entwicklung der letzten Jahre als auch zu erwartenden Zuwächse an Grundschülern in der Verbandsgemeinde Nieder-Olm. Demnach ergibt sich eine große Anzahl von Übergängen aus den Grundschulen zu einer weiterführenden Schule. Die Errichtung einer Realschule Plus in Nieder-Olm würde auch dazu führen, die Unter- und Mittelstufe des Gymnasiums zu entlasten. Zugleich ist beispielsweise auch ein Übergang von der Realschule Plus in die Oberstufe der vorhandenen IGS möglich, was zur Stärkung der IGS in diesem Bereich sehr wünschenswert ist."

Anette Haug hofft auf eine zeitnahe Errichtung der Schule und appelliert zugleich an das Land Rheinlad-Pfalz, einem entsprechenden Antrag des Landkreises zuzustimmen. Zugleich will sie sich, soweit sie als Stadtbürgermeisterin von Nieder-Olm gewählt wird, aktiv für die Umsetzung des Vorhabens, insbesondere die Schaffung der baurechtlichen Voraussetzungen, einsetzen.

V. i. S. d. P.: CDU-Stadtverband Nieder-Olm, Vorsitzende Anette Haug

Pariser Straße 120 55268 Nieder-Olm haug.anette@t-online.de www.cdu-nieder-olm.de